

FACHSERIE **B**

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2

Gartenbau und Weinwirtschaft

III. Weinwirtschaft

Stand der Reben

August 1971



Bestellnummer: 210230 – 710004

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTT GART UND MAINZ



Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Tabellenteil	
1. Allgemeine Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben	4
2. Beginn der Beerenreife	5
3. Stand der Reben	6

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger
als die Hälfte der kleinsten
Einheit, die in der Tabelle
zur Darstellung gebracht wird.

Die Angaben beziehen sich auf die Länder mit Weinbau

Erschienen im September 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 4 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Meldungen der Berichterstatter von Ende August über den Stand der Reben sind durch die hochsommerliche Witterung positiv beeinflusst worden. Aufgrund des für den Stand der Reben günstigen Temperaturverlaufs und der reichlichen Sonnenscheindauer haben sich die Trauben im Vergleich mit den Meldungen des Vormonats gut entwickelt. Daher kann bei weiterhin normalem Witterungsverlauf mit einer qualitativ recht guten Ernte gerechnet werden.

Der Beginn der Beerenreife bei den wichtigsten Rebsorten liegt in diesem Jahr außergewöhnlich früh, so daß aufgrund dieser Reifeentwicklung mit einem zeitigen Beginn der Lese, vor allem bei den Frühsorten, gerechnet werden kann.

Die Bewertung des Wachstumsstandes der Reben verbesserte sich gegenüber dem Vormonat geringfügig von 2,6 auf 2,5. In dieser Benotung werden in erster Linie die Ertragsaussichten und nicht so sehr die Qualitätserwartungen zum Ausdruck gebracht. Zum Meldetermin (24. 8.) der Berichterstatter kann eine verbindliche Prognose über die zu erwartende Qualität des Lesejahres noch nicht abgegeben werden, denn dafür ist vor allem die Witterung in den Monaten September und Oktober entscheidend.

1. Allgemeine Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben

% der ausgewerteten Meldungen

Berichtsgegenstand und Beurteilung	Nordrh.- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet		
							1971		1970
							August	Juli	August
Wetterschäden									
keine	50	73	78	81	67	50	77	94	77
schwache	50	18	17	14	14	50	16	4	15
mittlere	-	3	4	3	16	-	5	2	6
starke	-	6	1	2	3	-	2	0	2
Niederschläge									
zu gering	100	71	79	65	90	50	73	48	16
ausreichend	-	29	21	35	10	50	27	52	82
zu hoch	-	-	-	-	-	-	-	0	2
Temperaturverlauf									
ungünstig	-	-	-	3	5	-	2	1	2
normal	-	6	14	14	25	-	15	31	44
günstig	100	94	86	83	70	100	83	68	54
Sonnenscheindauer									
zu gering	-	-	-	-	-	-	-	0	5
genügend	-	-	8	11	6	-	9	30	64
reichlich	100	100	92	89	94	100	91	70	31
Witterung für die Reben									
schlecht	-	-	-	2	2	-	1	0	1
mittel	-	9	25	25	38	-	25	26	25
gut	100	91	75	73	60	100	74	74	74
Entwicklung der Trauben									
schlecht	-	-	-	3	5	-	2	8	1
mittel	75	12	40	41	58	-	41	74	19
gut	25	88	60	56	37	100	57	18	80

2. Beginn der Beerenreife

% der ausgewerteten Meldungen

Rebsorte	Datum des Beginns	Nordrh.-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württby.	Bayern	Saarland	Bundesgebiet		
								1971	1970	1969
<u>Weißer Rebsorten</u>										
Silvaner	bis 20.8.	100	85	40	34	15	.	36	3	6
	21.-24.8.	-	10	8	7	3	.	7	3	3
	25.8. u. später	-	5	52	59	82	.	57	94	91
Riesling	bis 20.8.	67	58	23	16	7	.	22	2	4
	21.-24.8.	33	14	6	6	13	.	7	2	2
	25.8. u. später	-	28	71	78	80	.	71	96	94
Müller-Thurgau	bis 20.8.	75	97	65	72	40	100	67	15	31
	21.-24.8.	25	-	9	4	9	-	7	10	8
	25.8. u. später	-	3	26	24	51	-	26	75	61
Elbling	bis 20.8.	-	.	.	.	.	-	-	-	4
	21.-24.8.	-	.	.	.	.	-	-	-	1
	25.8. u. später	-	.	.	.	.	100	100	100	95
Gutedel	bis 20.8.	.	.	.	42	.	.	42	5	10
	21.-24.8.	.	.	.	8	.	.	8	2	3
	25.8. u. später	.	.	.	50	.	.	50	93	87
Ruländer	bis 20.8.	.	100	.	52	.	-	51	8	14
	21.-24.8.	.	-	.	8	.	-	7	6	9
	25.8. u. später	.	-	.	40	.	100	42	86	77
<u>Roter Rebsorten</u>										
Portugieser	bis 20.8.	33	75	85	73	75	.	79	15	25
	21.-24.8.	-	25	2	2	-	.	2	12	9
	25.8. u. später	67	-	13	25	25	.	19	73	66
Burgunder	bis 20.8.	.	-	.	59	56	100	58	10	11
	21.-24.8.	.	33	.	8	-	-	8	9	4
	25.8. u. später	.	67	.	33	44	-	34	81	85
Trollinger	bis 20.8.	.	.	.	22	.	.	22	1	6
	21.-24.8.	.	.	.	7	.	.	8	2	5
	25.8. u. später	.	.	.	71	.	.	70	97	89

3. Stand der Reben

Noten: 1,0 (sehr gut) = mehr als 3/4 Herbst, 2,0 (gut) = mehr als 1/2 bis 3/4 Herbst, 3,0 (mittel) = 1/2 Herbst, 4,0 (gering) = 1/4 bis 1/2 Herbst, 5,0 (sehr gering) = weniger als 1/4 Herbst

Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Note		
	1971		1970
	August	Juli	August
Nordrhein-Westfalen	2,3	2,1	2,2
Hessen	2,1	2,2	1,9
Hessische Bergstraße	2,0	2,3	1,9
Rheingau	2,1	2,2	1,9
Rheinland-Pfalz	2,5	2,6	1,8
Rheinland-Nassau	.	.	.
Mittelrhein (einschl. Lahn)	2,3	2,3	2,0
Nahe (Koblenz)	2,5	2,6	1,9
Obermosel	2,9	2,8	1,7
Saar	2,5	2,6	1,8
Ruwer	2,5	2,5	1,8
Mittelmosel	2,3	2,4	1,8
Untermosel	2,3	2,3	1,9
Ahr	2,7	2,5	1,8
Rheinheesen ¹⁾	.	.	.
Worms und Umgegend	2,7	2,8	1,9
Oppenheim und Umgegend	2,3	2,4	1,5
Mainz und Umgegend	2,4	2,6	1,9
Ingelheim und Umgegend	2,6	2,5	1,6
Wiesbach	2,7	2,6	1,8
Bingen und Umgegend	2,3	2,4	2,0
Nahe (Rheinheesen)	2,6	2,6	1,6
Alzey und Umgegend	2,5	2,6	1,8
Pfalz ¹⁾	.	.	.
Mittelhaardt	2,5	2,5	1,7
Oberhaardt	2,5	2,6	1,7
Unterhaardt mit Zellertal	2,4	2,4	1,9
Nahe (Pfalz)	2,7	2,7	1,9
Baden-Württemberg	2,6	2,7	1,9
Nordwürttemberg	2,6	2,5	1,8
Oberes Neckartal	3,1	3,1	2,4
Unteres Neckartal	2,7	2,5	1,8
Remstal	2,5	2,6	1,7
Enztal	2,3	2,4	2,0
Zabergäu	2,5	2,3	1,7
Kocher- und Jagsttal	2,8	3,0	1,8
Taubergengegend	3,2	3,2	1,7

1) Wegen Gebietsreform nicht nachgewiesen.

